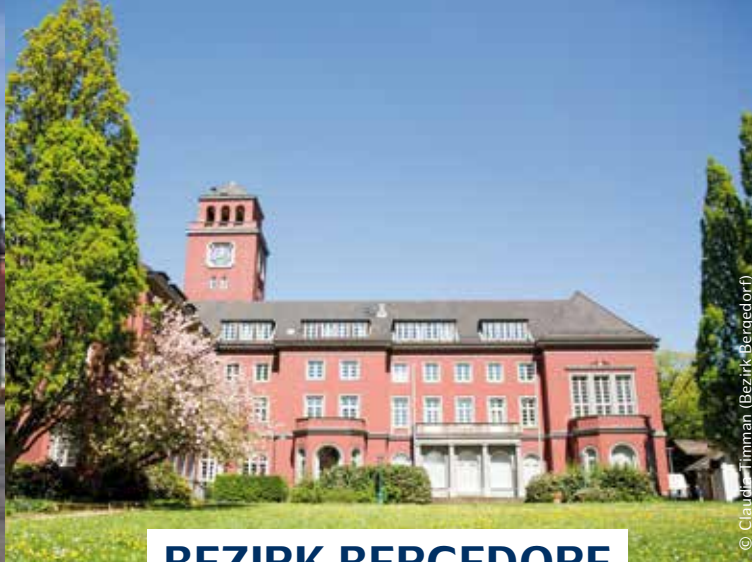




BEZIRK HARBURG



BEZIRK BERGEDORF



BEZIRK WANDSBEK



BEZIRK HAMBURG-NORD



WIR SIND GEIMPFT
WAS IST MIT IHNEN?

■ **Gesundheitsamt Harburg**

Harburger Rathauspassage 2
21073 Hamburg
2. Obergeschoss, Zimmer 2.58
Barrierefreier Zugang
Telefon: 428 71 - 3050

Impfsprechstunde:

Jeden 1. Mittwoch im Monat
14:00 – 15:00 Uhr
Nur nach telefonischer Terminvereinbarung,
nicht in den Sommerferien!

Öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahnstation Harburg Rathaus,
Ausgang Museum/Julius-Ludowieg-Str.
dann zu Fuß Richtung Museum

■ **Gesundheitsamt Bergedorf**

Herzog-Carl-Friedrich-Platz 1
21031 Hamburg
4. Stock
Telefon: 428 91 - 2221 / - 2233

Impfsprechstunde:

Impfberatung und Impfungen nach
Terminvereinbarung

Öffentliche Verkehrsmittel:

S-Bahnstation Bergedorf

■ **Gesundheitsamt Wandsbek**

Robert - Schuman - Brücke 4
22041 Hamburg
Barrierefreier Eingang
Telefon: 428 81 - 2452

Impfsprechstunde:

Jeden 1. Mittwoch im Monat 15:00 – 16:00 Uhr,
außer in den Sommerferien. Coronabedingt
können sich Änderungen ergeben.

Öffentliche Verkehrsmittel:

- U-Bahnstation Wandsbek Markt,
dann zu Fuß oder
- Bus-Linien 8 / 9 / 10 / 23 / 116 / 160 /
162 / 260 / 261 / 262 / 263 / 900 / 35 / 39
bis Haltestelle „Wandsbek Markt“

■ **Gesundheitsamt Hamburg - Nord**

Eppendorfer Landstraße 59
20249 Hamburg
4. Stock - Zimmer 402
Barrierefreier Eingang
Telefon: 428 04 - 2794

Impfsprechstunde:

Jeden 1. Mittwoch im Monat
16:00 – 17:00 Uhr
und nach Vereinbarung,
nicht in den Sommerferien!

Öffentliche Verkehrsmittel:

- U-Bahnstation Kellinghusenstraße
- Bus-Linie 22, bis Haltestelle
„Tarpbekstraße“
- Bus-Linien 114 / 34, bis Haltestelle
„Bezirksamt Hamburg-Nord“

Informationen zu
Schutzimpfungen in Hamburg



Liebe Leserinnen und Leser,

nach wie vor gilt: Impfungen bieten den besten und sichersten Schutz vor hochansteckenden Erkrankungen. Ziel ist es, durch Impfen Infektionskrankheiten einzudämmen und auszulöschen, wie es schon einmal bei den Pocken gelungen ist. Das ist aber nur möglich, wenn die Impfquoten weiterhin auf hohem Niveau bleiben.

Gerade in Zeiten von Corona ist es daher wichtig, dass sich möglichst viele Hamburgerinnen und Hamburg über die Bedeutung von Schutzimpfungen informieren und sich impfen lassen. Neben den Impfangeboten der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte bietet die Freie und Hansestadt Hamburg ein umfangreiches Angebot der Beratung und Impfleistungen. Einen Überblick darüber gibt dieses Faltblatt.

Mit der Entscheidung, sich impfen zu lassen, schützen Sie nicht nur Ihre Gesundheit, sondern auch die Ihrer Familie, Freunde sowie Mitbürgerinnen und Mitbürger. Ich empfehle Ihnen deshalb, die Angebote, die Ihnen in den Hamburger Bezirken ortsnahe zur Verfügung stehen, zu nutzen.

M. Leonhard

Melanie Leonhard
Sozialsenatorin

UNSERE IMPFANGEBOTE

Kinder und Jugendliche (bis zum 18. Lebensjahr)

- Diphtherie - Tetanus (Wundstarrkrampf)
- Poliomyelitis (Kinderlähmung)
- Keuchhusten (nur in Kombination)
- Hepatitis B
- Masern-Mumps-Röteln
- Varizellen (Windpocken) (auch in Kombination)
- Meningokokken C (Hirnhautentzündung)
- Pneumokokken (bis Ende 2. Lebensjahr)

Erwachsene

- Diphtherie - Tetanus
- Poliomyelitis (nur Grundimmunisierung)
- Keuchhusten (nur in Kombination)
- Grippe, Pneumokokken und Gürtelrose (ab 60 Jahre, Grippe während der Grippesaison, Gürtelrose nicht in den Bezirken)
- Masern-Mumps-Röteln-Impfung für nach 1970 Geborene

Öffentlich empfohlene Impfungen sind kostenlos. Keine Reiseimpfungen in den Bezirken!

Bitte bringen Sie alle vorhandenen Impfunterlagen mit, Ihren Impfausweis oder auch einzelne Blätter, auf denen Impfungen dokumentiert sind oder fremdsprachige Unterlagen aus Ihrem Heimatland.

Minderjährige unter 16 Jahren bitte in Begleitung eines Erziehungsberechtigten.

Sie können die Impfungen auch bei jedem anderen Arzt Ihres Vertrauens durchführen lassen.



BEZIRK ALTONA

■ Gesundheitsamt Altona

Behringstraße 122, 6. Stock
22765 Hamburg
Behindertengerechter Eingang

Telefon: 428 11 - 2095

Impfsprechstunde:

Jeden 1. Mittwoch im Monat
15:00 – 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung,
nicht in den Sommerferien!

Öffentliche Verkehrsmittel:

Ausstieg Haltestelle „Bahrenfeld“ mit

- S-Bahn S1 oder
- Buslinie 16

+ca. 12 Min. Fußweg über Friesenweg oder

Ausstieg Haltestelle „Griegstraße“ mit

- Buslinien 1, 115, 150 oder 250



BEZIRK EIMSBÜTTEL

■ Gesundheitsamt Eimsbüttel

Grindelberg 66
20144 Hamburg
E-Mail: impfung@eimsbuettel.hamburg.de
Telefon: 428 01 - 3378 / - 3377

Impfsprechstunde:

Jeden 1. Mittwoch im Monat
16:00 – 17:00 Uhr
nur nach vorheriger Terminabsprache!

Öffentliche Verkehrsmittel:

- U-Bahnstation Hoheluftbrücke oder
- Bus-Linien 5 / 15 bis Haltestelle „Bezirksamt Eimsbüttel“

ZENTRUM FÜR IMPFMEDIZIN

Beltgens Garten 2, 20537 Hamburg
Telefon: 428 45 - 4420, Fax: 427310941
E-Mail: impfzentrum@hu.hamburg.de

- Reisemedizinische Sprechstunden durch ein spezialisiertes Ärzteteam
- Individuelle Beratung zu allen Reisezielen
- Individuelle Beratung zu allen öffentlich empfohlenen Impfungen und Impfungen in besonderen Fällen
- Staatliche Gelbfieberimpfstelle
- Öffentliche Impfprogramme
- Alle Schutzimpfungen sofort erhältlich
- Reiseimpfungen sind kostenpflichtig!

Öffnungszeiten:

Mo – Do: 08:00 – 16:00 Uhr
Fr: 08:00 – 12:00 Uhr
nur nach vorheriger Terminabsprache!

Öffentliche Verkehrsmittel:

U-Bahnstation Burgstraße

Impressum

Herausgeber
Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde)
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hamburger Str. 47, 22083 Hamburg
www.hamburg.de/sozialbehoerde
Bezug: publikationen@soziales.hamburg.de

Titelfoto: ©Monkey Business/stock-adobe.com
Gestaltung: kwh-design
Druck: MAX SIEMEN KG
Stand: Oktober 2022

